

Bericht aus der Badischen Zeitung vom 09. August 2013

Oberzunftmeisterin Heike Warthmann bleibt im Amt

Hauptversammlung der Belchengeister und Chäsliwieber / Klaus Schelb wird nach 22 Jahren als Kassenverwalter verabschiedet .

MÜNSTERTAL (eg). Auch in den nächsten drei Jahren steht Heike Warthmann an der Spitze der Zunft der Belchengeister und Chäsliwieber und wird wie bisher von Georg Bach und Peter Wiesler vertreten. Nach 22 Jahren stellte sich Kassenverwalter Klaus Schelb nicht mehr zur Wahl; sein Amt übernahm Sascha Deris.

In ihrem Jahresbericht bewertete Oberzunftmeisterin Heike Warthmann den Verlauf der diesjährigen Fasnet als positiv; auch das Zunftabendprogramm sei gut angekommen, so dass man mit frohem Mut in die Zukunft blicken könne.

Ihr Stellvertreter Peter Wiesler verwies auf die neu beschafften Zunftmeistermäntel, die er als gelungen bezeichnete. Für die kommende Fasnet sei geplant, das Erscheinungsbild weiter zu verbessern und einen neuen Zunftthut zu kreieren. Georg Bach als weiterer Oberzunftmeister-Stellvertreter konnte mit berechtigtem Stolz auf das angelegte Zunftarchiv verweisen, das mit über 14 000 digitalisierten Fotos ein wahres Schatzkästchen darstelle, das wohl seinesgleichen suche. Über die Finanzen informierte Kassenverwalter Klaus Schelb. Die Kassenprüfer Herbert Geiger und Hubert Gutmann bestätigten ihm eine einwandfreie Führung der Vereinskasse. Die sonstigen Aktivitäten der Zunft hatte Schriftführerin Sonja Franz zusammengestellt, während Katja Gfrörer auf die geplante Beschaffung von neuen Zunft-T-Shirts verwies. Der Vorsitzende der Trachtenkapelle, Dieter Geiger, dankte für die seit 1971 bestehende gute Zusammenarbeit während der Fasnet.

Die Neuwahlen erbrachten eine Wiederwahl des Führungsgremiums mit Heike Warthmann, Georg Bach und Peter Wiesler sowie der Schriftführerin Sonja Franz. Dem nach 22 Jahren ausgeschiedenen Kassenwart Klaus Schelb wurde für seine gewissenhafte Verwaltung der Vereinsfinanzen Anerkennung ausgesprochen. Sein Amt übernimmt künftig Sascha Deris.

Die Symbolfigur des "Scharfensteiners" verkörpert wie bisher Julian Geng, der auch das Amt des Zeremonienmeisters übernahm, da sich der bisherige Amtsinhaber Jochen Warthmann hierfür nicht mehr zur Verfügung stellte. Beschlossen wurde, den seit vielen Jahren gleich gebliebenen Mitgliedsbeitrag moderat um zwei Euro pro Jahr anzuheben.

Bürgermeister Rüdiger Ahlers zollte der Zunft für ihren Beitrag zum kulturellen Leben in der Gemeinde große Anerkennung.

Zu Beisitzern wurden wieder- oder neu gewählt: Katja Gfrörer, Luzia Steinebrunner, Johannes Gutmann, Nicole Hofmann, Andreas Pfefferle und Jessica Sprich. Kassenprüfer bleiben Herbert Geiger und Hubert Gutmann.